

Der mit den Tieren spielt

Thorsten Wolf als Tierpfleger in TV-Serie

Der vielseitige Thorsten Wolf hatte seinem Vater versprochen, zu ihm zu kommen, sobald die zweite Staffel der ARD-Serie von „Tierärztin Dr. Mertens“ beginnt. Und so saßen neulich Abend der leidenschaftliche Angler und Freizeittrentner Günter Naumann in der Dresdner Neustadt mit Sohn (und Schauspieler) Thorsten Wolf vor dem Fernseher. Denn Thorsten ist wieder mit dabei, wenn Schauspielerin Elisabeth Lanz als Tierärztin Dr. Mertens ihre Praxis im Leipziger Zoo öffnet.



Glauben Sie es ruhig: Dieses Krokodil, mit dem Thorsten Wolf hier posiert, ist echt!

Als Tierpfleger Conny Weidner spielte sich der 43-jährige in die Herzen der Zuschauer. Auch in die der Tiere. So flirtete er mit einem Puma, küsst die Schimpansendame Resi, pirscht sich vorsichtig an ein Krokodil heran, um es, wenn auch mit ein wenig Herzklopfen, laut Kameraeinstellung auf den Arm zu nehmen. Um die Gunst der Pinguine bahlte Wolf mit Futter und gutem Zureden vierzehn lange Tage. Dann endlich waren die Pinguine „kamerareif“ und die Szene war im Kasten.

„Es ist wunderbar, mit Tieren zu arbeiten. Ich habe von den Tierpflegern im Leipziger Zoo viel gelernt, hätte nie geglaubt, dass Tiere auch dem Mensch die kalte Schulter zeigen können, wenn die Chemie nicht stimmt.“ Und Vater Naumann ist auf seinen Thorsten mächtig stolz. Denn neben der Schauspielerei ist der Kabarettist auch Direktor der bekannten „Leipziger Funzel“.

Traudel Thalheim